

Sword Art Online

Folge deinem Weg bis zum Ende

Von zivachan

Kapitel 3: Die Ritterin des Blutschwurs

Der Boss Raum der zu Ebene 25 führte war voller Kampflärm, Schwerter schlugen auf den Boss ein, es war ein Zweiköpfiger Gigant mit sechs Armen der die Gilde >Aincrad Befreiungsarmee< fast komplett ausgelöscht hatte. Die verstärkenden Truppen trafen gerade noch rechtzeitig ein um den Rest vor ihrem Tod zu bewahren. Zum ersten Mal seit einiger Zeit begegnete sie Heathcliff einem Schild und Schwert Träger im Kampf wieder, er war einer der besten Spieler im Game und dennoch hatte er etwa unnahbares an sich.

In einer Taverne in der Stadt wartete Scar gerade darauf das Heathcliff auftauchte, da er etwas mit ihr besprechen wollte. >Vielleicht geht es ja mal wieder um einen Auftrag.< seufzend lehnte sie sich in ihrem Stuhl zurück und sah aus dem Fenster. ~Triff mich bitte in der Taverne. Heathcliff~ und so wartete sie gespannt auf ihn. „Tut mir Leid das ich zu spät komme.“ Sagte er zwar meinte es aber nicht so das spürte sie. „Schon gut.“ Sie versuchte zu lächeln. „Du bist heute hier weil ich dich gern um deinen Beitritt in meine Gilde bitten möchte.“ Sagte Heathcliff und Scar schaute nur verwirrt drein. „Eine Gilde?“ immer noch verwirrt sah sie ihn an. „Wir suchen nach fähigen Spielern die die Ebenen clearen um das Spiel zu beenden!“ er machte eine Pause. „Ich habe dich kämpfen sehen und jemanden mit deinen Skills brauchen wir noch!“ er rief sich eine Bedienung heran und bestellte etwas.

Draußen regnete es, auf dieser Ebene sah es irgendwie immer nach Regen aus auch wenn es mal nicht regnete. Als Solo Playerin war sie irgendwann eh aufgeschmissen, Scarlet wandte ihr Gesicht Heathcliff zu. „Unter ein einer Bedingung werde ich der Gilde beitreten!“ sagte sie ihm ins Gesicht. „Was wäre das für eine Bedingung?“ er schien sich darauf ein zu lassen. „Nichts und niemand wird mich jemals außerhalb eines Dungeons begleiten!“ er nickte. „Woher weißt du von den Eskorten?“ sie verzog das Gesicht. „Das ist offensichtlich, Heathcliff-san.“ Antwortete sie förmlich. Er erstellte die Anfrage für den Gilden beitritt, ein kurzes Zögern dann nahm sie die Anfrage an. „Gut damit sind wir uns nun einig, Vize-Kommandantin Scarlet.“ Sie starrte ihn an. „Vize-Kommandantin?“ fragte sie verwundert. „Ja es ist immer besser vertrauenswürdige Leute in diesen Positionen zu haben.“ Antwortete er. „Ich sende dir für das nächste Treffen eine Nachricht.“ Fügte er hinzu und verließ dann die Taverne.

Im Regen stehend legte Scar ihren Kopf in den Nacken und lies die virtuellen Regentropfen auf ihr Gesicht fallen, alles fühlte sich so echt an genau wie in der realen Welt. >Was wohl gerade da draußen vor sich ging?< vollkommen durchnässt begab sich Scarlet zum Teleport Gate. „Teleport, Coral.“ sagte sie laut und deutlich. Auf dem Weg zu ihrem Haus erhielt sie eine Nachricht von Klein. ~Hoffe du hast nichts dagegen das wir auf deiner Terrasse warten. Klein~ verwundert rannte sie los. So schnell es ging war sie gerannt um zu sehen das wirklich alle sechs auf der kleinen Eingang Terrasse warteten, aus dem Lauf sprang Scar in die Luft um dann mit einem Salto auf der Brüstung zu landen.

„Was treibt euch den hier her?“ fragte Scarlet und hüpfte leichtfüßig von der kleinen Brüstung. „Der Leader wollte sich mal umsehen!“ flüsterte Issin ihr ins Ohr und wird dafür in die Rippen geknufft. Ein paar Schritte waren es bis zur Tür, leise öffnete Scar die Tür um sich dann zu den Jungs zu drehen. „Dann mal rein.“ Sie ließen sich nicht zwei Mal bitten und marschierten im Entenmarsch hintereinander ins Haus. „Sag mal Scarlet seit wann bist du in einer Gilde?“ platzte es aus Dale heraus. Da bemerkten es auch alle anderen dass sie über ihrer Lebensleiste ein Gilden Symbol trug. „Das ist gerade erst passiert.“ Antwortete sie. „Macht’s euch bequem bin gleich zurück.“ Sagte sie und verschwand in Schlafzimmer.

Mit einem Rock, Träger-Top und flachen Schuhen trat sie aus dem Schlafzimmer um verblüfft festzustellen dass der Wohnzimmertisch mit allerlei Speisen gedeckt war. „Wofür ist den dieses Festmahl?“ fragte Scar in die Runde. „Das ist als nun ja... wir wollten uns revanchieren für das Essen vom letzten Mal.“ Antwortete Klein verlegen. „Ein einfaches Danke hätte es auch getan.“ Grinste sie. „Ja aber das wäre nicht dem Leader entsprechend.“ Verwirrt sah sie nun in die Runde, Klein räusperte sich. „Lasst uns essen bevor es kalt wird.“ Verkündete Klein.

Nach dem Essen schliefen einige der Jungs sofort ein, um keinen von ihnen frieren zu lassen bat sie Klein ihr zu helfen ein paar Decken zu holen. Als sie zugedeckt waren und der offen für eine wohlige Wärme sorgte zog es Scarlet auf die kleine Terrasse vor dem Haus. „Eine Gilde?“ Klein war ihr gefolgt. „Besser als irgendwann nicht mehr weiter zu kommen, oder?“ fragte sie beiläufig. „Ist es nur das? Oder macht dir noch etwas Sorgen?“ Scar ließ sich auf das Geländer plumpsen. „Gute Frage!“ stellte sie fest.

Am nächsten Morgen kam die Nachricht von Heathcliff das ein Gildentreffen angesetzt war für den Nachmittag des Tages. Sie legte ihre Ausrüstung an, verabschiedete sich von dem Bild das sie von ihren Freundinnen und ihrer Schwester im Schlafzimmer zu stehen hatte. Vor dem Treffen mit der Gilde wollte Scarlet allerdings noch bei Ashley der Schneiderin vorbei schauen denn sie hatte vor ihr einen Auftrag zu geben.

In Ashley’s Shop traf sie auf Asuna eine Mitglied der Ritter des Blutschwurs zu denn sie jetzt auch gehörte sie nickten sich freundlich zu. „Ashley?“ rief Scar zaghaft mit einem Mal war sie in einer festen Umarmung. „Scar dich hab ich ja ewig nicht gesehen.“ Steif wie ein Fisch am Stiel blieb sie stehen. „Ash kannst du mich das nächste Mal vorwarnen wenn du das tust.“ Lachte sie und bekam prompt eine Antwort darauf. „Du weißt doch dass ich dich einmal durch messen muss bevor ich

einen Auftrag annehme.“ Ihre Hände wuselten sich gerade von ihrer Brust runter zur Taille. „So schon fertig.“ Sagte sie kurz darauf. „Was kann ich für dich tun?“ fragte sie grinsend. „Ich brauche etwas mit Beinfreiheit am besten einen Rock. Es sollte eine ganze Weile halten und es muss in den Farben der Ritter des Blutschwurs sein und eigentlich lasse ich dir freie Hand.“ Zwinkerte Scar.

Ashley zauberte mit ihrem Schneider Skill so manch gute Ausrüstung auch wenn die Materialien nicht immer die billigsten waren. „Eine Gilde wie die Ritter des Blutschwurs hat es dir also angetan, Bloody.“ Scar verdrehte die Augen. „Würdest du bitte aufhören mich so zu nennen? Und angetan würde ich nicht sagen!“ antwortete sie kleinlaut. „Dann sind wir ja jetzt Kameraden.“ Rief Asuna hinter ihr aus. „Bis jetzt gibt es nicht viele weibliche Mitglieder in der Gilde.“ Fügte sie hinzu. „Dann werdet ihr sicher schnell Freunde.“ Lies Ashley in die Unterhaltung einfließen.

Asuna hatte sie überreden können zusammen zum Gildentreffen zu gehen was ja an sich gut war, aber ihr dennoch Kopfschmerzen bereitete. Ihre neue Ausrüstung war so wie sie sich die vor gestellt hatte, ein kurzer roter Rock mit einem weißen Streifen am Saumen, eine in Weiß und Silber gehaltene Brustplatte mit dem Gildenlogo unter der Brustplatte trug sie schwarzen Stoff der mit dem Weiß-rotem Material verschmolz. Dazu hatte sie noch einen Gürtel in Rot mit weißem Rand und eine goldene Schnalle ebenfalls mit Gildenlogo, weiße Strümpfe mit roten und goldenen Abnähungen die gut zu ihren nun weißen Kniestiefeln passten. Um ihr Tattoo zu verstecken hatte sie sich von Ashley einen Armschutz machen lassen der aus demselben Material war wie die Strümpfe, hinten am Rücken war das Rapier am Gürtel befestigt das sie von einem Mob Drop hatte.

„Mir war gar nicht klar dass ihr so viel weiß tragt!“ meinte Scar an Asuna gewandt. „Es steht dir aber gut.“ Lächelnd zog sie Scar hinter sich her. >Dafür das man ihr ansieht das sie Angst hat ist sie ziemlich liebenswürdig.< kichernd ließ sich Scarlet hinter herziehen. „Sag mal Scarlet.“ Asuna blieb stehen. „Was denn?“ verwirrt sah sie Asuna an. „Glaubst du wir können dieses Spiel wirklich beenden?“ fragte sie zögernd. „Wir schaffen das schon, Asuna.“ Versuchte Scar sie aufzumuntern. Das Treffen der Gilde war für jemanden der nicht still sitzen kann die reinste Hölle, denn es ging eigentlich nur darum das Scarlet die neue Vize-Kommandantin der Ritter des Blutschwurs war und denselben Rang wie Asuna bekleidete. Danach unterhielten sich alle noch ein wenig um sich besser kennen zu lernen um dann nach 2 geschlagenen Stunden wieder ihren Tätigkeiten nach zu gehen.

>Dann muss ich mich wohl beim nächsten Kampf richtig ranhalten um ihnen zu zeigen das ich keine Eintagsfliege bin.< seufzend wollte sie gerade gehen als sie aufgehalten wurde. „Jetzt da du ein Mitglied der Gilde bist werden wir einen Dungeon zusammen Raiden um deine Stärke ein zu schätzen. Die Gruppe besteht aus 3 weiteren Mitgliedern und wir werden den Sonnenschein Wald Raiden.“ Sagte ein großgewachsener mit orange-braun gelocktem Haar. >Godfree war glaube ich sein Name.< mit einem Lächeln nickte sie nur. „Händige mir bitte deine Kristalle aus!“ Scar holte ihre Kristalle aus dem Inventar und reichte sie Godfree. Dieser nahm ein Säckchen aus seinem Inventar und warf sie alle dort hinein, dasselbe tat er noch bei drei anderen. Zu fünft teleportierten sie sich mit Hilfe des Teleport Gates zum Sonnenschein Wald.

Die Hälfte des Sonnenschein Waldes war leer geräumt und alle schienen eine Pause zu brauchen. „Ruhet uns kurz aus und macht dann weiter!“ rief Godfree aus und verteilte an jeden einen braunen Sack. Im Sack befanden sich Wasser und ein Brot das von einem NPC angefertigt wurde, die Flasche Wasser nahm sie heraus und entkorkte sie um zu trinken das Brot blieb im Sack. Während die anderen noch Pause machten und redeten war Scarlet damit beschäftigt ihren Akrobatik Skill mit trockenen Übungen zu vertiefen. Am Ende des Waldes war klar dass es nichts an ihren Fähigkeiten zu zweifeln gab und dass obwohl es ein niedriger Dungeon war hatten zwei der Gruppe einen Level Up gehabt. „Glückwunsch euch beiden.“ Lachend schlug sie auf die Schultern der beiden die verlegen drein blickten.

Der Tag endete damit das man sich erst spät trennte um sich dann für den nächsten Tag aus zu ruhen. Auf dem Weg zu ihrem Haus erblickte sie ein kleinen Hasen der bei ihrem Anblick gleich verschwunden war. Mit einem verschlafenen Gähnen räumte sie noch das Geschirr weg das sie für ihr Essen benutzt hatte um sich anschließend ins Schlafzimmer zu begeben. Mit T-Shirt und einer kurzen Hose setzte sie sich aufs Bett nahm das Bild vom Tisch neben dem Bett. „Ich werde euch nie vergessen!“ sie stellte das Bild zurück und legte sich ins Bett.

„Onee-chan komm schon du musst mit machen.“ Rief Chloe. „Ja, ich bin ja schon unterwegs.“ Seufzend folgte Reza ihrer Zwillingsschwester einen langen Flur entlang. „Du hast uns sterben lassen.“ Flüsterte jemand hinter ihr doch als sie sich umdrehte war dort niemand. „Chloe?“ sie begann zu rennen. „Wolltest du nicht auf uns aufpassen?“ die Stimmen wurden lauter. Weiter vorn wurde es hell und der Flur endete, nun befand sie sich in nichts weiter als hellen Licht. „Reza hör nicht auf diesen Albtraum.“ Flüsterte Chloe’s Stimme ihr zu. „Es tut mir so unendlich leid.“ Weinend sank sie zu Boden. „Hey seit wann bist du denn so eine Heulsuse?“ sie richtete den Blick auf und sah Ruby vor sich. „Wir haben dir doch gesagt es ist nicht deine Schuld! Oder hast du unsere Nachricht nicht verstanden?“ nun tauchte auch Jenna auf. „Wie es scheint hat sie vergessen was es bedeutet zu zuhören.“ Lachte Hope neben ihr stehend.

„Reza bitte du musst weiter kommen und unseren Familien etwas ausrichten!“ Chloe schüttelte den Kopf. „Nein sie trauern bereits um uns und ihr wisst das es nicht gut ist alte Wunden wieder auf zu reisen!“ antwortete Chloe bestimmend. Sie blickte ihre Schwester an noch nie war sie so bestimmend gewesen es war das erste Mal das diese Seite an ihr zum Vorschein kam. „Das einzige was du tun musst Onee-chan. Lebe dein eigenes Leben, denk ab und an mal an uns, aber gib dir keine Schuld mehr daran. Wir wollten dich in diesen Kampf begleiten und wussten von der Gefahr.“ Alle nickten. „Ich...“ Ruby drückte ihr einen Finger auf den Mund. „Wir haben eine zweite Nachricht verschickt an dem Tag als wir dir zum Geburtstag alles Gute wünschten. Sie sollte mittlerweile bei der Person angekommen sein, darum wollen wir das du uns vergisst bis das Spiel beendet ist!“ Jenna verblasste genauso wie Hope und Ruby. „Wir sehen uns wieder. Versprochen!“ rief Ruby und war verschwunden. „Chloe bitte lass mich nicht allein.“ Traurig blickte sie Reza an. „Ruby hat recht wir sehen uns wieder, bis dahin lebe ein tolles Leben.“ Mit einem Mal wachte sie auf.

Es war noch mitten in der Nacht als Scar von neuem aufbrach um sich durch ein

Dungeon zu schlagen nur um den nächsten Boss zu finden und dieses Spiel beenden zu können. Es war ein weiter Weg der nach oben zu Ebene 100 führte und wenn niemand den Anfang machte würde keiner jemals dort ankommen. Im Kampf verlies sich Scarlet auf ihre schnellen akrobatischen Einlagen, aber auch auf den ein oder anderen schnellen Skill Angriff. Als sie früh am Morgen wieder in die Stadt kam veröffentlichte sie die Map Daten die sie gesammelt hatte, es war erst 6.15 und sie fühlte sich kein bisschen erschöpft. Ein paar Stunden später trainierte sie mit ein paar Neuzugängen aus der Gilde, alle samt waren sie stark nur an der Ausführung der Skills konnte man etwas verbessern. „Nun gut macht weiter so und ihr werdet allemal besser als unser Kommandant.“ scherzte Scarlet und lächelte den Neuen zu. „Wir üben morgen Vormittag wieder zusammen bis dahin geht euren Pflichten nach!“ damit war das Training beendet.

Am Nachmittag hatte sie sich vorgenommen mal nichts zu tun doch da kam ihr die Nachricht von Heathcliff dazwischen. Er hatte die Map Daten von einem Informanten erhalten und wollte mit einigen guten Leuten aus ein paar Gilden den Boss bezwingen. Der Eingang zum Dungeon war voller Menschen einige von ihnen waren aus der Gilde der Göttlichen Drachen Allianz, einige Ritter des Blutschwurs, vier oder fünf Solo-Player und zu guter letzt Fuurinkazan. „Kommandant.“ Scarlet meldete sich bei ihm. Heathcliff erklärte kurz wie sich das ganze abspielen sollte, er teilte auch die Gruppen ein die für den Kampf gebildet wurden. Er selbst nahm die Solo-Player in seine Gruppe, die Göttliche Drachen Allianz bildete eine eigene Gruppe und Scarlet tat sich mit Fuurinkazan zusammen.

„Auf gute zusammen Arbeit, Scarlet.“ Sagte Dale. „Ich freu mich drauf.“ Mit ernstem Blick sah sie die Gruppe um den Kommandanten an. >Irgendwas stimmt doch hier nicht.< sie grübelte kurz verwarf dann aber jeden Gedanken dies bezüglich. „Sag mal bist du eigentlich mit unserem Leader zusammen, oder nicht?“ kam es von Issin verwundert blickte Scar diesen an. „Wie bitte?“ fragte sie. „Los geht’s!“ rief Heathcliff und machte sich auf den Weg in den Dungeon. „Switchen.“ Rief Klein und schon war Scarlet vor ihm und gab dem Mob den Rest. Der Boss dieser Ebene erschien allen einfacher als der auf der Ebene 25, was somit hieß das es alle 25 Ebenen einen anspruchsvolleren Boss geben würde.

Die anderen hatten sich schon in Richtung nächste Stadt aufgemacht da stand sie noch im Boss Raum und lies den Kampf noch einmal im Kopf Revue passieren. „Träumst du?“ fragte jemand und riss sie aus ihren Boss Kampf Gedanken. „Nein. Sollte ich etwa träumen?“ die Jungs von Fuurinkazan waren noch da. „Wir sollten vielleicht auch gehen?“ fragte DYNAMM.